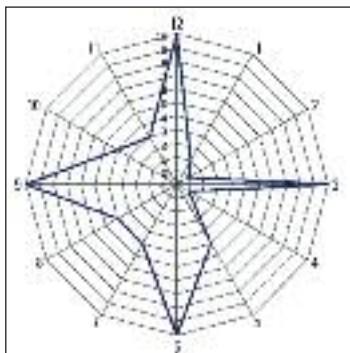


# SPIRALDYNAMIK®



0 = überhaupt nicht,  
10 = trifft voll zu

**Legende:**

1. Technische Therapie- und Hilfsmittel
2. Energiearbeit
3. Mobilisation und Stabilisation
4. Manipulation
5. Assistive Therapie
6. Information und Motivation
7. Wahrnehmungstherapie
8. Trainingstherapie und Heimprogramm
9. Transfer in den Beruf
10. Transfer in die Freizeit
11. Transfer in den Sport
12. Automatisierung im Alltag

**CLAIM**

Intelligent Movement

**KOMPETENZ**

«Spiraldynamik» ist angewandte Anatomie und Biomechanik aus evolutionsgeschichtlicher Perspektive. Basierend auf den Prinzipien von «Spirale» und «Welle» fokussiert die methodische Umsetzung auf die Optimierung archaischer Bewegungsabläufe wie Gehen, Laufen, Klettern, Werfen und Greifen in Therapie, Training und Alltag.

**VERBREITUNG**

Anzahl Praktizierende Schweiz: 2000, EU: 4000, weltweit: 5000

**GRÜNDUNG**

1992 durch Christian Larsen (Arzt, Basel, 1956\*), Yolande Deswarte (Physiotherapie, Paris, 1942\*)

**HYPOTHESEN**

1. Das Spiralprinzip lässt sich mathematisch definieren (Achsensymmetrie).
2. Das Spiralprinzip ist der rote Faden des menschlichen Bewegungssystems (z.B. Dreh-Scharniergelenk, Dermatomeverlauf, Kreuzbänder, Muskelschrägsysteme).
3. Das Spiralprinzip ist anatomisch (Hardware) und neurologisch (Software) archaisch verankert, was es für Patienten «einleuchtend» und «lernbar» macht.

**INDIKATIONEN**

Gesamtes Spektrum der konservativen Neuroorthopädie, zum Beispiel Skoliose, Vorfussdeformitäten, Arthrose, Bandscheibenleiden, myofasziales Syndrom und so weiter. Dabei gilt die Grundregel: Je früher, desto präventiver, je später, desto therapeutischer.

**ANWENDUNG**

<b>Berufsgruppen</b>	<b>Kompetenz</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Medizin/ Chiropraktik usw.	<input checked="" type="checkbox"/> Diagnose/Analyse
<input checked="" type="checkbox"/> Therapie	<input checked="" type="checkbox"/> Prävention
<input checked="" type="checkbox"/> Komplementärtherapie	<input checked="" type="checkbox"/> Therapie
<input type="checkbox"/> Fit- und Wellness	<input checked="" type="checkbox"/> Rehabilitation
<input type="checkbox"/> Andere	<input checked="" type="checkbox"/> Sport/Freizeit

**EVIDENZ**

Primärforschung; Evidenzlevel 4; seit 2010 werden Patienten mit validiertem Outcome-Messinstrument systematisch nachkontrolliert

**LITERATUR**

[www.spiraldynamik.com/publikationen.htm](http://www.spiraldynamik.com/publikationen.htm)

**ABSCHLUSS**

Fachhochschule  Fernstudium  Institution  Universität  
Institution: Spiraldynamik Akademie, Zürich

**KEYWORDS**

Bewegungssystem, Evolution, Locomotion, Physiopädagogik, Bewegungstherapie

**BOTSCHAFT**

Schmerzen und körperliche Einschränkungen lassen sich durch Abgleich der Beschwerden mit dem «evolutionsgeschichtlichen Bauplan» und durch gezieltes Empowerment des Patienten signifikant und nachhaltig verbessern. Ideal für aktive Menschen, als Zweitmeinung vor operativen Eingriffen sowie in der Tanz-, Sport- und Musikmedizin.

**KONTAKT**

Spiraldynamik Akademie AG, Südstrasse 113, 8008 Zürich,  
Kontaktaufnahme und Therapeutenliste: [www.spiraldynamik.com](http://www.spiraldynamik.com)

**AUTOR**

Christian Heel, Physiotherapeut; Spiraldynamik®-Experte  
E-Mail: [christian.heel@spiraldynamik.com](mailto:christian.heel@spiraldynamik.com)